



Neues von der

errichtet am 20. Februar 2012

### „. . . Flächenankäufe zur Sicherung des Lebensraumes von freilebenden Tier- und Pflanzengesellschaften ....“

so lautet die Formulierung in der Satzung zum Zwecke der Stiftung. Eine wichtige Aufgabe, denn die Verödung der so genannten Normallandschaften ist in den letzten Jahren bundesweit dramatisch fortgeschritten, meist zunächst unbemerkt. Verstärkter Raps- und Maisanbau, fehlendes Buschwerk in der Feldmark, fehlende Blühstreifen an den Feldrändern sowie der Rückgang bei Viehweiden und (Wildblumen) Wiesen sind neben der Überdüngung und dem Einsatz von Pestiziden u.a. die sichtbare Ursachen für eine Verarmung unserer heimischen Vogel- und Pflanzenwelt. Gerade in diesem Frühjahr und Sommer war vielen Bürgern aufgefallen, dass die Vielzahl und Anzahl von Singvögeln, Schmetterlingen, Wildbienen und anderen nützlichen Insekten erkennbar rückgängig war und ist. Eine bedrohliche Entwicklung, die nicht nur auf Wetterkapriolen zurückgeführt werden kann, sondern auch mit dem o.g. fehlenden Angebot in der Natur zusammenhängt.

In unserer Springer Region mag die Situation noch nicht so bedrohlich sein wie anderswo, die Alarmglocken müssen aber auch bei uns läuten, um den schleichenden natur- und umweltfeindlichen Prozessen entgegen zu wirken. Jede Mühe, jede Maßnahme die zur Entspannung der Situation beiträgt, lohnt sich. So kann die Stiftung den Erwerb eines ca. 2.300 qm großen Wiesengrundstückes vermelden, dessen Lage in der Gemarkung Eldagsen, nahe dem Wisentgehege, für eine naturfreundliche Nutzung gut geeignet ist.

Der Kauf von zwei weiteren Grundstücken, z.Zt. als Weide genutzten Arealen von ca. 5.000 qm inkl. eines kleinen Feuchtbiotops, stehen als nächstes auf dem Plan. Auch hier geht es darum, ungestörten Rückzugs- und Lebensraum für heimische Vogelarten herzustellen, z.B. für Wiesenpieper, die heute schon in vielen Gegenden vom Aussterben bedroht sind. Im Einklang damit muß auch die Pflanzenwelt stehen, die den Insekten, Wildbienen und Co. Möglichkeiten der Entwicklung bietet und damit letztendlich auch die Nahrungsquelle für die Vogelwelt liefert.

Jederzeit hilfreich sind Geldspenden:

**Sparkasse Hannover** IBAN: DE 06250501800910130817

BIC: SPKHDE2HXXX

**Volksbank e.G. Springe** IBAN: DE13251933310807849100

BIC: GENODEF1PAT

Spenden sind steuerlich absetzbar!